

Pressemitteilung vom 26.08.2019

Mit Robbe ans Wasser gewöhnen

Freibad Adendorf eröffnet saniertes Kinderspaßbecken mit 7.500 Euro von DAS TUT GUT.

Adendorf. Exakt 504 Menschen sind im Jahr 2018 in Deutschland ertrunken – ein Jahr zuvor waren es noch 100 weniger. Gleichzeitig schließen bundesweit rund 80 Schwimmbäder im Jahr. Das sind die schlechten Nachrichten. Jetzt kommt die gute: Im Freibad Adendorf ist seit dieser Saison alles dafür bereit, dass auch die Kleinsten sich spielerisch und behutsam ans Wasser gewöhnen können.

„Am stärksten ist die Zunahme der Ertrunkenen bei den über 55-Jährigen“, sagt Klaus Wilkens, ehemaliger Präsident der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG) und Vorsitzender des Fördervereins Baden in Adendorf e.V.. „Gleich danach kommt aber die Altersklasse 0 bis 20 Jahre: Der Zuwachs liegt bei 61 Prozent. Dagegen wollen wir etwas tun.“ So bildet die DLRG Adendorf-Scharnebeck nicht nur regelmäßig Schwimmtrainer aus. Sondern der Förderverein kooperiert eng mit der Gemeinde, damit im Freibad die Bedingungen für angehende Schwimmer so gut wie möglich sind.

„Für die spätere Schwimmfähigkeit ist die erste Berührung mit dem Element Wasser sehr wichtig“, sagt Holger Schölzel, bei der Gemeinde zuständig für das Freibad. „Daher haben wir das Kleinkinderbecken von Grund auf saniert und attraktiver gemacht.“ Eine neue Matschpumpe wartet auf die Kleinkinder, eine Robbe und eine Schildkröte laden ins flache Wasser ein. An einem neuen Bügel können sich die Mädchen und Jungen festhalten, bevor sie die sachte Rutsche von der oberen in die untere Etage nehmen. Damit ist das Becken auch sicherer geworden.

Möglich gemacht hat die Rundum-Aufwertung des Kinderspaßbeckens der Gewinn bei der Förderinitiative DAS TUT GUT. der Sparkasse Lüneburg. Gemeinsam hatten sich Förderverein und Gemeinde beworben und um Stimmen der Kundinnen und Kunden geworben. Von den insgesamt 9.000 Euro Projektkosten übernahm die Sparkasse Lüneburg 7.500 Euro. „Die Kooperation von Gemeinde und Förderverein ist in Adendorf wirklich außergewöhnlich“, sagte Ulli Büsch beim Besuch vor Ort. „Wir freuen uns, dass so viele Kundinnen und Kunden das Engagement des Vereins sehen und anerkennen. Sie wissen, wie wichtig das Thema Schwimmen ist.“

Ihre Ansprechpartnerin für weitere Informationen:
Angela Meyer – Pressesprecherin der Sparkasse Lüneburg
Telefonnummer: 04131 288-3131
E-Mail: angela.meyer@sparkasse-lueneburg.de

Pressemitteilung vom 26.08.2019



Bildunterschrift:

Geschützt unter einem roten Sonnensegel, lädt das sanierte Kinderbecken in Adendorf auch die Kleinsten ins Wasser: Benjamin (4) mag die Robbe besonders, den Erwachsenen reicht das Wasser bloß an die Knöchel: v.l. Schwimmmeister Andreas Bierzahn sowie vorne v.l. Brigitte Vahrenholt und Jürgen Schmidt vom Förderverein, hinten v.l. Ulli Büsch von der Sparkasse, Holger Schölzel von der Gemeinde Adendorf und Karin Osten vom Förderverein.

Fotos: Sparkasse, honorarfrei